
TAS2 mit TA-GSM

Informationen zur Nachrüstung

Folgende Punkte sind bei der Nachrüstung des REKOBA 2G GSM-Moduls **TA-GSM** für eine TransAlarm-Station **TAS2** zu beachten:

1. Die TAS2 Firmware-Version **H.53** (oder höher, Stand: Anfang 2017) ist für eine stabile Kommunikation über GSM notwendig.
2. In Einzelfällen muss zusätzlich eine **NSB12**-Versorgung für das GSM-Modul nachgerüstet werden.
 - Wenn an einer TAS2 mehr als ein elektronisches Aufzugswärtermodul AWM (oder andere Verbraucher im Schrank) angeschlossen sind wird nach unserer Erfahrung eine separate Versorgung für den Einsatz von TA-GSM benötigt.
 - Bei zu schwacher Versorgung stellt sich folgendes Symptom ein: Das GSM-Modul resettiert beim Wahlversuch und blinkt dann so wie nach dem Einschalten, zu einer Verbindung kommt es nie oder nur sporadisch.
 - Der AWM-Port „X5“ der TAS2 liefert die für das TA-GSM Modul geeignetste Versorgung, daher sollte das Modul grundsätzlich von dort versorgt werden.
 - Falls eine zusätzliche Versorgung eingesetzt wird muss deren Minus-Pol mit dem Minus „X5/G“ der TAS2 verbunden werden und alle anderen Verbraucher vom TAS Plus-Pol „X5/V“ abgetrennt und am Plus-Pol der zusätzlichen Versorgung angeschlossen werden, so dass nur noch TA-GSM von der TAS2 versorgt wird. Nur die Minus-Pole verbinden, Plus getrennt lassen!
3. TA-GSM wird ohne **SIM Karte** geliefert, 2G GSM Karten müssen selbst beschafft werden (3G oder 4G werden NICHT unterstützt). D-Netz Qualität ist erforderlich.